

bewahre uns! was für Wellen schlugen in dem Rinnstein, und welch ein Strom war da! Ja, der Regen hatte aber auch geflutet! Das Papierboot schaukelte auf und nieder, und mitunter drehte es sich so geschwind, daß der Zinnsoldat bebte. Aber er blieb standhaft, verzog keine Miene, sah gerade aus und hielt das Gewehr im Arm. Mit einem Male trieb der Kahn unter eine lange Rinnsteinbrücke, da wurde es so dunkel, als wäre er in seiner Schachtel. „Wohin mag ich nun kommen?“ dachte er. „Ja, ja, daran ist der Kobold schuld! Ach, säße doch die kleine Dame hier im Kahne, da möchte es hier meinewegen noch einmal so dunkel sein!“

Da kam plötzlich eine große Wasserratte, die unter der Rinnsteinbrücke wohnte. „Hast du einen Paß?“ fragte die Ratte. „Her mit dem Passe!“ Aber der Zinnsoldat schwieg und hielt das Gewehr noch fester. Der Kahn fuhr fort und die Ratte hinterher. Hu! wie fletschte sie die Zähne und rief den Holzspänen und dem Stroh zu: „Haltet ihn! Haltet ihn! Er hat keinen Zoll bezahlt! Er hat den Paß nicht gezeigt!“ Aber die Strömung wurde stärker und stärker; der Zinnsoldat konnte schon da, wo die Brücke aufhörte, den hellen Tag erblicken; allein er hörte auch einen brausenden Ton, der wohl einen tapfern Mann erschrecken konnte. Man denke nur, die Gosse mündete da, wo die Brücke endete, in einen großen Kanal ein: das wäre für ihn ebenso gefährlich, wie für uns, einen großen Wasserfall hinuntersegeln.

Nun war er schon so nahe dabei, daß er nicht mehr anhalten konnte. Der Kahn fuhr hinaus, der arme Zinnsoldat hielt sich so steif, wie er konnte; niemand sollte ihm nachsagen, daß er auch nur mit den Augen geblinkt hätte. Der Kahn schnurrte drei-, viermal herum und war bis zum Rande mit Wasser gefüllt: er mußte sinken. Der Zinnsoldat stand bis an den Hals im Wasser, und tiefer und tiefer sank der Kahn. Mehr und mehr löste das Papier sich auf, nun ging das Wasser über des Soldaten Kopf. — Da dachte er an die kleine, niedliche Tänzerin, die er nie mehr zu Gesicht bekommen sollte; und es klang vor seinen Ohren:

„Fahre hin, o Kriegesmann!  
Den Tod mußt du erleiden!“

Nun zerriß das Papier, und der Zinnsoldat stürzte hinab — wurde aber augenblicklich von einem großen Fisch verschlungen.